

*„Wohnen im Hirschen“
Genossenschaft 55plus
Diessenhofen*

Grossholzstrasse 16
8253 Diessenhofen
052 657 25 63
wohnen55plus.hirschen@bluewin.ch

Info Bulletin Nr. 4

Diessenhofen, Mai 2007

| | | |
|--------|----|---|
| Inhalt | 1. | Kleiner Rückblick |
| | 2. | Das Projekt nimmt Formen an |
| | 3. | Interesse |
| | 4. | Auftritt im Internet |
| | 5. | Finanzierung |
| | 6. | Was können Sie tun? |
| | 7. | Zeitplan |
| | 8. | Erste Genossenschaftsversammlung am 20. Juni 2007 |

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Geschätzte Freundinnen und Freunde des Projektes ‚Wohnen im Hirschen‘, Genossenschaft 55plus Diessenhofen.

1. Kleiner Rückblick

Erinnern Sie sich noch? In unserem letzten Info Bulletin vom vergangenen August luden wir Sie zur Informations- und Gründungsveranstaltung ein.

Diese fand am 28. August 2006 statt und war sehr gut besucht.
Die Anwesenden nutzten die Gelegenheit, offene Fragen zu klären und ihr Interesse anzumelden.

Die Statuten wurden genehmigt. Ein fünfköpfiger Vorstand und zwei Revisoren wurden gewählt.
29 Personen trugen sich als Gründungsmitglieder ins Protokoll ein.

Die ‚Wohnen im Hirschen‘ Genossenschaft 55 plus, Diessenhofen war offiziell gegründet.

Am 30. Oktober 2006 erfolgte der Eintrag ins Handelsregister

Damit war die Rechtsgrundlage gegeben, das Projekt ernsthaft weiter zu verfolgen.

Wir erteilten unserem Architekten Roman Giuliani von moos.giuliani.herrmann den Auftrag, das Vorprojekt an die Hand zu nehmen. Unser Finanzfachmann Jürg Heiz erstellte erste Finanzierungs-, Tragbarkeits- und Betriebswirtschaftsberechnungen.

Es folgten Verhandlungen mit der Eigentümerfamilie und Gespräche mit den Verantwortlichen der ansässigen Thurgauer Kantonalbank und der Raiffeisenbank in Basadingen.

Am 29. Dezember 2006 wurden die Pläne des Vorprojekts abgeschlossen und auf unserer Homepage www.wohnenimhirschen.ch aufgeschaltet.

2. Das Projekt nimmt Formen an

Um das Projekt seriös weiter zu entwickeln, ist Fachkompetenz gefragt. Wir haben uns nach einem finanzkräftigen Partner umgesehen, der als vertrauenswürdige Institution über erprobte Verbindungen zum Finanzmarkt verfügt.

In der GESEWO (Genossenschaft für selbstverwaltetes Wohnen) in Winterthur fanden wir eine erfahrene, seit 15 Jahren etablierte Wohnbaugenossenschaft, die in ihren Grundsätzen den unseren entspricht: Selbstverwaltung, Eigenverantwortung, Solidarität, Mitdenken und Mitgestalten aber auch Individualität und Einbringen von Ressourcen - um nur einige Stichworte zu nennen. Ihr Verwaltungsteam verfügt über ein solides Know-how in der Projektbegleitung und Realisierung, sowie in der Abwicklung von Mietverträgen, Mietzinskontrolle und der anfallenden Buchhaltung. www.gesewo.ch

Die GESEWO zeigt grosses Interesse. Nach Besichtigung der Liegenschaft und klärenden Gesprächen betreffend übereinstimmender Vorstellungen und gemeinsamer Ausrichtung sind wir übereingekommen, eine Partnerschaft einzugehen. Die Form derselben und die Konditionen sind Gegenstand der laufenden Verhandlungen.

GESEWO wird mit der Besitzerfamilie des ‚Hirschen‘ den Kauf per 1. Juli 2007 abwickeln.

3. Interesse

Laufend erhalten wir Anfragen von Interessierten, die Angaben und Unterlagen anfordern. Sie kommen aus der Region aber auch aus Zürich, Bern, Schaffhausen, selbst aus Frankreich, Deutschland und Brasilien.

Bis heute hat der Vorstand 18 Beitrittsanträge in die Genossenschaft geprüft und gut geheissen. Bereits erfolgten provisorische Reservationen für zwei Wohneinheiten.

Am 24. April hatten wir die Gelegenheit, dem Stadtrat das Projekt mittels einer Präsentation vorzustellen

Am 9. Mai waren wir zu Gast bei den Verantwortlichen der Bürgergemeinde. Auch sie wollten aus erster Hand über das Projekt und den heutigen Stand der Vorarbeiten informiert werden.

4. Auftritt im Internet

Seit Herbst 2006 haben wir eine eigene Internetseite in Form einer Homepage aufgeschaltet. Wie wir aus der Statistik ersehen können, wurde sie rege besucht. Wir haben uns bemüht, die Seiten laufend auf dem aktuellen Stand zu halten. Da jedoch viele kleine Abklärungen und wenig einschneidende Ergebnisse zu verzeichnen waren, erwies sich die Aufschaltung von grossen Neuigkeiten als eher spärlich.

Noch immer finden Sie alle Informationen, von der Idee einer Hausgemeinschaft für Menschen in der zweiten Lebenshälfte, über den Standort, die Liegenschaft, den Stand des Projektes bis zum Angebot im Städtchen und der Region auf unserer Homepage.

Sie können die Statuten der Genossenschaft einsehen und ausdrucken. Ferner finden Sie die Formulare zwecks Beitritt in die Genossenschaft und Sie haben die Möglichkeit, sich als Investorin oder Investor zu melden.

Demnächst wird unsere Seite mit dem eigenen Logo ein neues Gesicht erhalten. Wir hoffen, dass es Ihnen gefällt.

5. Finanzierung

Unser Finanzfachmann hat das Projekt mit dem Finanzierungsmodell der GESEWO evaluieren lassen. Dadurch wurde ersichtlich, wie viele Eigenmittel (z.B. Genossenschaftsanteile, Pflicht- und freie Darlehen) wir aufzubringen haben.

Die Mieterinnen und Mieter bringen einen Teil der Eigenmittel für ihre Wohnung selber auf:

Neben den Anteilscheinen wird ein verzinsliches Darlehen in der Höhe von 10% der Anlagekosten der gewählten Wohnung verlangt.

Pflichtdarlehen können mit Mitteln der beruflichen Vorsorge finanziert werden.

Die für eine Wohnung erforderliche Finanzierung kann auf mehrere MieterInnen in einem von ihnen gewählten Verhältnis verteilt werden.

Der Vorstand der Genossenschaft kann für die Finanzierung des Pflichtdarlehens Spezialregelungen beschliessen. Bitte nehmen Sie Kontakt auf.

Für die Reservation einer Wohneinheit ist die Mitgliedschaft unverzichtbar.

Nun ist es an der Zeit, zwecks Mittelbeschaffung an die Öffentlichkeit zu gehen.

Wir werden über die Medien umfassend über unser Projekt orientieren und vereinzelte potentielle Investoren persönlich ansprechen.

6. Was können Sie tun?

Werden Sie Mitglied unserer Genossenschaft:

- Als Genossenschafter erhalten Sie stets die neuesten Informationen und Sie haben die Möglichkeit, an der Entwicklung und Umsetzung des Projekts mitzuwirken.
- Genossenschaftsanteile, Darlehen und Zuwendungen bilden das zur Realisierung notwendige Kapital.
- Eine Geldanlage bei der ‚Wohnen im Hirschen‘ / GESEWO ist nicht nur ökologisch und sozial, sondern bezüglich der Zinsen auch attraktiv.

7. Zeitplan

- | | |
|------------------------------|----------------|
| • Kapitalbeschaffung | ab Mai 2007 |
| • Genossenschaftsversammlung | 20. Juni |
| • Kauf Liegenschaft | 1. Juli 2007 |
| • Reservation Wohnungen | ab Herbst 2007 |
| • Projekteingabe / Baugesuch | Ende 07 |
| • Baubeginn | Sommer 08 |
| • Fertigstellung / Bezug | 2009 |

8. Erste Generalversammlung

Wir haben den Termin unserer ersten Genossenschaftsversammlung auf den **20.Juni** angesetzt. Sie findet wiederum im Saal des Evangelischen Kirchgemeindehauses an der Kirchgasse 1 statt.

Sie wird aus einem öffentlichen und einem internen Teil bestehen.

Bitte beachten Sie die beiliegende Einladung.

Wir hoffen, Sie am 20 Juni begrüßen zu dürfen, freuen uns über Ihr Interesse und wünschen Ihnen bis dahin eine angenehme Zeit.

Mit freundlichem Gruss

‚Wohnen im Hirschen‘ Genossenschaft 55plus Diessenhofen
die Präsidentin

Vre Piatti

Einladung

zur
1. Generalversammlung

„Wohnen im Hirschen“ Genossenschaft 55plus Diessenhofen

Mittwoch, 20. Juni 2007, 19.00 Uhr

Evangelisches Kirchgemeindehaus, Kirchgasse 1, Diessenhofen

Die Veranstaltung besteht aus zwei Teilen:

Teil 1 19.00Uhr Eröffnung der öffentlichen Veranstaltung

Filmvortrag: ‚Wohnen wie gewohnt‘

Präsentation des Projekts ‚Wohnen im Hirschen‘

Pause

.....
Teil 2 20.15Uhr Genossenschaftsversammlung

Traktanden: 1. Protokoll der Gründungsversammlung vom 28.8.2006
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Abnahme der Jahresrechnung und Revisionsbericht
5. Information GESEWO
6. Korrektur Statuten
7. Bildung von Ausschuss ‚Wohnen im Hirschen‘
8. Ausblick 2007
9. Verschiedenes

Wir freuen uns auf eine angeregte Versammlung.

Der Vorstand

